



Copyright: SPIE

Pressemitteilung

SPIE realisiert LNG-Infrastruktur für Versorgung des Industriekunden Zapp Precision Metals mit Flüssigerdgas

- SPIE plante und errichtete innerhalb von sechs Monaten eine LNG-Anlage zur Versorgung des Industrieunternehmens Zapp Precision Metals mit flüssigem Erdgas (Liquefied Natural Gas).
- Zum Leistungsumfang gehörten die Installation der Rohrleitungen und der Gas-Druckregelanlage sowie die Odorierung.
- Die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen SPIE und Zapp Precision Metals besteht bereits seit 15 Jahren.

Schwerte, 05. April 2023 – SPIE, der unabhängige europäische Marktführer für multitechnische Dienstleistungen in den Bereichen Energie und Kommunikation, realisierte für Zapp Precision Metals, einem Unternehmen der stahlverarbeitenden Industrie, innerhalb von knapp sechs Monaten die LNG-Infrastruktur zur Versorgung des Kunden mit flüssigem Erdgas. Der

Multitechnik-Dienstleister erbringt bereits seit 2007 Leistungen für den Kunden an den Standorten Schwerte und Unna in Nordrhein-Westfalen.

Viele Leistungen aus einer Hand

Durch die Energiekrise und die dadurch drohenden Engpässe der Gasversorgung für Industriekunden stellen sich diese zunehmend auf eine netzunabhängige Tankversorgung mit LNG (Flüssigerdgas) ein. Teams aus dem Geschäftsbereich CityNetworks & Grids von SPIE Deutschland & Zentraleuropa errichten entsprechend für verschiedene Industriekunden die Infrastruktur für die Nutzung von LNG für ihre Prozesse – unter anderem bei Zapp Precision Metals in Schwerte.

SPIE verantwortete bei Zapp Precision Metals die Beratung, Planung, Projektierung und Projektabwicklung aus einer Hand. Ein 15-köpfiges Team realisierte die Zuleitungen vom Verdampfer zur Gas-Druckregelanlage, die Installation der Gas-Druckregelanlage selbst sowie die Anbindung an die Verbrauchseinrichtungen auf dem Werksgelände.

Sicherheit im Fokus

Die Bereitstellung des Flüssigerdgases erfolgt durch den Auftraggeber in einem festen Tank oder alternativ auf einem Trailer. Sicherheit hat für SPIE bei der Projektrealisierung stets oberste Priorität: *„Wir arbeiten mit einem Odoriermittel, das dafür sorgt, dass das geruchlose Flüssigerdgas bei einem eventuellen Austritt wahrgenommen werden kann“*, sagt Michael Heiber, Leiter des Servicebüros Gasdruckregel- und Messanlagenbau von SPIE Deutschland & Zentraleuropa.

Kurzfristige Projektrealisierung

Der Multitechnik-Dienstleister hat die LNG-Infrastruktur bei Zapp Precision Metals innerhalb eines halben Jahres geplant, realisiert und im November 2022 in Betrieb genommen. *„Eine besondere Anforderung des Projekts war die vom Kunden gewünschte Schnelligkeit bezüglich der Bereitstellung der neuen Infrastruktur. Unser Team hat diese Herausforderung mit großem Know-how, Zuverlässigkeit und kurzfristiger Entwicklung von passgenauen Lösungen sehr gut bewältigt“*, sagt Heiko Prenger, Projektleiter von SPIE.

Stärkung der langjährigen Geschäftsbeziehung

Mit dem aktuellen Projekt haben SPIE und Zapp Precision Metals ihre langjährige und vertrauensvolle Geschäftsbeziehung weiter vertieft. *„Wir sind stolz auf das von Zapp entgegengebrachte Vertrauen und die hohe Zufriedenheit des Kunden nach erfolgreicher Projektrealisierung. Mit der kurzfristig möglichen Umstellung der Energieversorgung am Standort geben wir unserem Kunden Planungssicherheit für seine Prozesse“*, sagt Peter Pfannenstiel, Leiter des Geschäftsbereichs CityNetworks & Grids von SPIE Deutschland & Zentraleuropa, abschließend.

Über SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Als unabhängiger europäischer Marktführer für multitechnische Dienstleistungen macht sich SPIE gemeinsam mit seinen Kunden für die Energiewende und Digitalisierung stark. Mit rund 48 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einer starken lokalen Präsenz erwirtschaftete SPIE im Jahr 2022 einen konsolidierten Umsatz von 8,1 Milliarden Euro und ein konsolidiertes EBITA von 511 Millionen Euro.

SPIE Deutschland & Zentraleuropa, eine Tochtergesellschaft der SPIE Gruppe, ist der führende Multitechnik-Dienstleister für Gebäude, Anlagen und Infrastrukturen in Deutschland, Österreich, Polen, Tschechien, der Slowakei und Ungarn.

SPIE Deutschland & Zentraleuropa bietet Lösungen für Gebäude und Anlagen, vom technischen Facility Management über Energieeffizienz-Lösungen und Industrie Services bis hin zur technischen Gebäudeausrüstung, Automatisierungstechnik und elektrischen Energie- und Gebäudetechnik; Lösungen für Energieinfrastrukturen vom Netzausbau über Verteilnetze, Planungen von Energieleistungen, Asset Management und Smart Grid Services; Lösungen für Kommunikation und Sicherheit rund um IT-Solutions, Communications & Collaboration Solutions und Security Technology Solutions; Lösungen für die (Elektro-)Mobilität sowie für die Verkehrs- und Bahninfrastruktur.

Mit rund 18 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist SPIE Deutschland & Zentraleuropa an 250 Standorten präsent.

Pressekontakt

SPIE

Pascal Omnes
Leiter Kommunikation der SPIE Gruppe
Tel. + 33 (0)1 34 41 81 11
pascal.omnes@spie.com

SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Dr. Constanze Blattmann
Leiterin Kommunikation
Tel. +49 (0) 2102 3708 650
constanze.blattmann@spie.com

SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Dr. Stephanie Niehoff
Pressesprecherin
Tel. +49 (0) 30209692671
stephanie.niehoff@spie.com

www.spie.de

www.xing.com/company/spiedeutschlandundzentraleuropa

www.linkedin.com/company/spie-deutschland-zentraleuropa

www.instagram.com/spie.vorort

www.spie.com

www.facebook.com/SPIEgroup

twitter.com/spiegroup